



02 / 2017

# ULTRANET-NEWSLETTER

## DIALOG

Bürgersprechstunden

[Zum Artikel](#)

## BÜRGERDIALOG STROMNETZ

Terminhinweis

[Zum Artikel](#)

## KONVERTER

Standortgutachten

[Zum Artikel](#)

## Sehr geehrte Damen und Herren,

wie im Mai im südhessischen Planungsabschnitt A haben wir auch im nördlich anschließenden Abschnitt D zwischen Weißenthurm und Riedstadt die Träger öffentlicher Belange zu zwei weiteren Dialogveranstaltungen am 16. und 17. August eingeladen. Dem Austausch mit den Behörden folgen unmittelbar die öffentlichen Veranstaltungen. Ende August und Mitte September bieten wir sechs Bürgersprechstunden zum Planungsstand und die weiteren Beteiligungsmöglichkeiten in Rheinland-Pfalz sowie im Rheingau-Taunus- und Main-Taunus-Kreis an.

Auch im nördlichsten Planungsabschnitt C gibt es Neuigkeiten: Ende Juni haben wir die Ergebnisse des aktualisierten Standortgutachtens für den Bau der Konverterstation vorgelegt.



Freundliche Grüße und viel Spaß bei der Lektüre!

**Ihre Joëlle Bouillon**

Projektkommunikation Amprion

## DIALOG

**BÜRGERSPRECHSTUNDEN**

Vor der Offenlage der Unterlagen für die Bundesfachplanung und Ihrer Möglichkeit der Stellungnahme im formellen Verfahren der Bundesnetzagentur laden wir Sie erneut zu öffentlichen **Dialogveranstaltungen** ein. Wir möchten Sie frühzeitig über die Inhalte der Unterlagen informieren und Ihre Fragen zum Projekt beantworten. Mit dabei sind Experten zum Thema elektrische und magnetische Felder, die erläutern, wie Amprion den Immissionsschutz sicherstellt.

Bürgersprechstunden mit Infomobil im Planungsabschnitt D in Rheinland-Pfalz:

- **Mittwoch, 30. August 2017, 15.30 bis 17.30 Uhr**  
Hahnstätten,  
Netto-Markt, Hauptstraße 4A
- **Mittwoch, 30. August 2017, 18.30 bis 20.30 Uhr**  
Holzappel,  
Hauptstraße 97, ggü. Shell-Tankstelle
- **Donnerstag, 31. August 2017, 13.30 bis 15.30 Uhr**  
Urbar,  
Parkplatz Urbarerweg/Beginenstr. 2, ggü. Bäckerei Thilmann
- **Donnerstag, 31. August 2017, 16.30 bis 18.30 Uhr**  
Eitelborn,  
Parkplatz des Tennis Clubs, Udilopark

Zu Beginn aller Infomobil-Stopps bieten wir die Möglichkeit, an einer Messung der elektrischen und magnetischen Felder an der bestehenden Stromleitung teilzunehmen.

Bürgersprechstunden im Planungsabschnitt D in Hessen:

- **Mittwoch, 13. September 2017, 16.00 bis 19.00 Uhr**  
Niedernhausen,  
Gemeinschaftszentrum Oberjosbach, Wiesenstraße 3
- **Donnerstag, 14. September 2017, 16.00 bis 19.00 Uhr**  
Hünstetten,  
Dorfgemeinschaftshaus Hünstetten-Wallrabenstein, Lindenplatz 5



„BÜRGERDIALOG STROMNETZ“

## VERANSTALTUNGEN ZUM THEMA IMMISSIONSSCHUTZ

Der „Bürgerdialog Stromnetz“ bietet Veranstaltungen zum Thema elektrische und magnetische Felder an, auf die wir in diesem Newsletter gerne hinweisen möchten. Der Bürgerdialog Stromnetz wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert und ist eine von den Übertragungsnetzbetreibern unabhängige Initiative. Er versteht sich als eine übergreifende Plattform, die Bürger über die vorhandenen Beteiligungsmöglichkeiten informieren möchte. Auch in Rheinland-Pfalz und Hessen nimmt der „Bürgerdialog Stromnetz“ die aktuelle Diskussion zum Stromnetzausbau auf. Nach einem Fachvortrag mit anschließender Diskussionsrunde im Plenum können sich die Teilnehmer an den Thementischen „Elektromagnetische Felder“ und „Bedarf des Netzausbaus“ weiter austauschen. Anmeldung und Information unter [www.buergerdialog-stromnetz.de](http://www.buergerdialog-stromnetz.de).

- **Donnerstag, 31. August 2017, 19.00 bis 21.00 Uhr**  
Stadthalle Montabaur,  
Koblenzer Str. 2, 56410 Montabaur
- **Donnerstag, 14. September 2017, 19.00 bis 21.00 Uhr**  
Stadthalle Idstein,  
Löherplatz 15, 65510 Idstein
- **Mittwoch, 20. September 2017, 19.00 bis 21.00 Uhr**  
Justus-Liebig-Haus,  
Große Bachgasse 2, 64283 Darmstadt

## KONVERTER

### AKTUALISIERTES STANDORTGUTACHTEN

Um die Gleichstromverbindung Ultranet in das europaweit übliche Wechselstromnetz zu integrieren, sind Konverter an den Endpunkten der Leitung notwendig. Das am 30. Juni vorgelegte Gutachten zeigt, dass als Standort für den nördlichen Konverter die nach ihrem Zuschnitt benannte Dreiecksfläche in Kaarst am besten geeignet ist. Sie liegt rund 1,8 Kilometer von der geschlossenen Wohnbebauung entfernt und ist durch ihre Lage zwischen Autobahn, Bahnlinie und Landstraße kaum einsehbar. Auch die Anbindbarkeit der Gleichstromverbindung A-Nord von Emden spricht für den Standort.

Die Dreiecksfläche ist derzeit raumordnerisch als „Bereich für die Sicherung und den Abbau oberflächennaher Bodenschätze“ (BSAB) für den Kiesabbau ausgewiesen. Amprion unternimmt als Vorhabenträgerin weiterhin alle nötigen Schritte, um den Bau der Konverteranlage auf der Fläche zu ermöglichen.

#### Fragen und Antworten zum Konverter

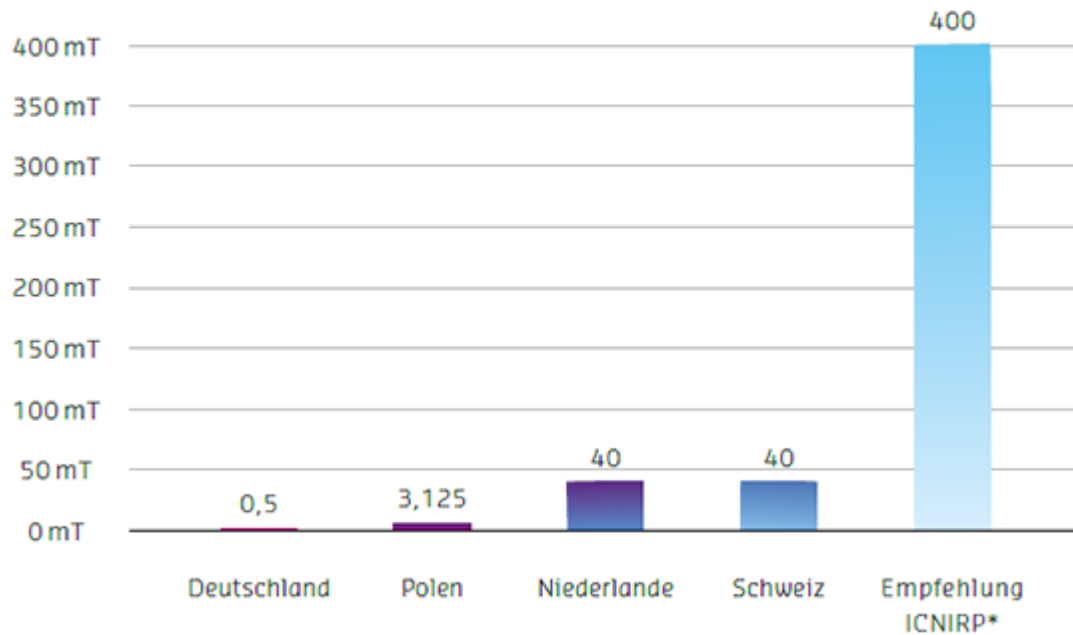
### HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

#### **Gelten im Ausland strengere Grenzwerte für Gleichfelder?**

Für Gleichstromleitungen gilt: Elektrische Gleichfelder haben keine direkten Auswirkungen auf den menschlichen Körper. Einen konkreten Grenzwert empfiehlt die Internationale Kommission für den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (ICNIRP) daher nur für magnetische Gleichfelder. Deutschland hat im internationalen Vergleich die strengsten Grenzwerte für magnetische Gleichfelder festgesetzt. Das Magnetfeld, das von der Gleichstromleitung Ultranet erzeugt wird, liegt unter dem des natürlichen Erdmagnetfelds.

## GRENZWERTE FÜR MAGNETISCHE GLEICHFELDER

im internationalen Vergleich (mT = Millitesla ; 100 mT = 100.000 Mikrottesla ( $\mu$ T))



\*Internationale Kommission für den Schutz vor nichtionisierender Strahlung

WWW.AMPRION.NET

KONTAKT:  
ultranet@amprion.net

© 2017 AMPRION GMBH

IMPRESSUM

Die Amprion GmbH ist ein führender Übertragungsnetzbetreiber in Europa und betreibt mit 11.000 Kilometern das längste Höchstspannungsnetz (220/380 kV) in Deutschland. Von Niedersachsen bis zu den Alpen: unsere Regelzone überspannt die Bundesländer Niedersachsen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Baden Württemberg und Bayern. Als innovativer Dienstleister bietet Amprion Industriekunden und Netzpartnern höchste Versorgungssicherheit. Darüber hinaus ist Amprion verantwortlich für die Koordination des Verbundbetriebs in Deutschland sowie im nördlichen Teil des europäischen Höchstspannungsnetzes.